



Öffentliches Protokoll

31. Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe

Sitzungstermin: Dienstag, 05.09.2023
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:15 Uhr
Ort, Raum: Rathausaal, Markt 2, 19395 Plau am See

Anwesend

Vorsitz und Stellvertreter

Timo Weisbrich	anwesend
Dr. Uwe Schlaak	anwesend

Mitglieder

Birgit Falk	anwesend
Kathrin Mach	anwesend
Michael Broseman	anwesend

Verwaltung

Sven Hoffmeister	anwesend
Martina Höppner	anwesend

Gäste

Michael Wufka	anwesend
---------------	----------

Abwesend

Mitglieder

Dimitrios Dagdelenidis	entschuldigt
Ralf Herzog	entschuldigt

Gäste: Corinna Thieme, Innenstadtmanagerin Stadt Plau am See (bis 19.30 Uhr); Oliver Tamm, Teilnehmer am Ideenwettbewerb Logo (bis 20.00 Uhr)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
- 1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 1.2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Verpflichtung eines sachkundigen Einwohners
3. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 06.06.2023
4. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.07.2023
5. Einwohnerfragestunde
6. Ideenwettbewerb "Logo"
7. Beschlussempfehlung - öffentlich
8. **S/19/0335**
Teileinziehung eines Fahrbahnstücks der Straße "An der Metow" zum Fahrverbot für Kraftfahrzeuge aller Art.
9. **S/19/0259**
Beschluss über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 38 "Rostocker Chaussee" der Stadt Plau am See
10. Anfragen und Mitteilungen

Nichtöffentlicher Teil

11. Genehmigung des Protokolls des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 06.06.2023
12. Genehmigung des Protokolls des nichtöffentlichen Teils der Sitzung vom 19.07.2023
13. Anfragen und Mitteilungen
14. Schließung der Sitzung

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1. Eröffnung der Sitzung

Um 19.00 Uhr eröffnet Herr Weisbrich die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu 1.1. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt den ordnungsgemäßen Einladungszugang und die Beschlussfähigkeit fest, von 7 Ausschussmitgliedern sind 5 anwesend.

zu 1.2. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Weisbrich beantragt den TOP 2 „Verpflichtung eines sachkundigen Einwohners“ auf die nächste Sitzung zu verschieben, da Herr Herzog entschuldigt ist.

Unter dem Punkt Anfragen und Mitteilungen soll die Vorstellung „Ideenwettbewerb Logo“ als Tagesordnungspunkt vorgezogen werden, sowie die Aufnahme der Sitzungsvorlage S/19/0335 -Teileinziehung eines Fahrbahnstücks an der Straße „An der Metow“ zum Fahrverbot für Kraftfahrzeuge aller Art- auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Beschluss: Genehmigung der beantragten Änderungen

Anzahl Mitglieder: 7

Abstimmungsergebnis:

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen*
5	5	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des §24 KV-M-V

zu 2. Verpflichtung eines sachkundigen Einwohners

Dieser Tagesordnungspunkt wird auf die nächste Sitzung verschoben.

zu 3. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 06.06.2023

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 6.6.23 wird genehmigt.

Anzahl Mitglieder: 7

Abstimmungsergebnis:

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen*
----------	------------	--------------	--------------	-----------------

5	4	0	1	0
---	---	---	---	---

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des §24 KV-M-V

zu 4. Genehmigung des Protokolls des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.07.2023

Das Protokoll des öffentlichen Teils der Sitzung vom 19.07.2023 wird genehmigt.

Anzahl Mitglieder: 7

Abstimmungsergebnis:

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen*
3	0	0	2	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des §24 KV-M-V

zu 5. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

zu 6. Ideenwettbewerb "Logo"

Vorstellung der neuen Entwürfe des Logo's für die Stadt Plau am See

Um Kosten zu sparen wurde keine Agentur mit der Überarbeitung des Logos beauftragt. Die 2 Finalisten des Wettbewerbes Oliver Tamm und Kerstin Kosciankowski haben neue Zeichnungen entworfen, in denen die gewünschten Änderungen eingearbeitet wurden. Herr Tamm erläutert die neuen Entwürfe. Von den Mitgliedern des Ausschusses werden alle Zeichnungen positiv gewertet. Folgende Anregungen sollen für die Weiterentwicklung beachtet werden: eine noch reduziertere(abstraktere) Darstellung, möglichst auch in kleinstmöglicher Darstellung und in schwarz-weiß; frei stehende Gebäude ohne Verbindungslinie; Gebäude und See auslaufend darstellen; Entwurf mit dem See als Hochkantdarstellung und nach unten hin auslaufend skizzieren; Schriftzug „Plau am See“ an der eigentlichen Ortslage beginnend im See in Blockschrift integrieren; evtl. Darstellung der Elde in Kombination Welle und See; Kennzeichnung der Lage von Plau am See am Plauer See.

Herr Weisbrich bedankt sich für die Vorstellung und wünscht der Weiterentwicklung ein gutes Gelingen. Um 19.30 Uhr verlässt Frau Thieme die Sitzung.

Beschluss:

Anzahl Mitglieder: 0

Abstimmungsergebnis:

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen*
0	0	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des §24 KV-M-V

zu 7. Beschlussempfehlung - öffentlich

zu 8. S/19/0335
Teileinziehung eines Fahrbahnstücks der Straße "An der Metow" zum Fahrverbot für Kraftfahrzeuge aller Art.

Herr Hoffmeister erläutert die Historie des Beschlusses. Da es sich bei dem beantragtem Gebiet um einen Gefahrenschwerpunkt handelt, soll diese Maßnahme aus dem Verkehrskonzept schon jetzt umgesetzt werden. In der Beschlussvorlage steht die Beantragung der Teileinziehung bis zu dem Haus An der Metow Nr. 3, beantragt werden soll aber ab Haus Nr. 5. Nach eingehender Diskussion wird darüber abgestimmt, ob das Fahrverbot 1. Für Fahrzeuge aller Art, oder 2. Für Kraftfahrzeuge beantragt werden soll.

Bei der Abstimmung für die Beantragung "Fahrverbot für Kraftfahrzeuge aller Art" stimmen 2 Mitglieder für diese Beantragung, bei der Abstimmung der Beantragung „Fahrverbot für Kraftfahrzeuge“ stimmen 2 Mitglieder für diese Beantragung. Ein Mitglied enthält sich beider Varianten.

Der Ausschuss für Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe stimmt der Beantragung der Teileinziehung eines Fahrbahnstücks der Straße „An der Metow“ zum Fahrverbot für Kraftfahrzeuge aller Art mit folgender Auflage zu:

Vor Umsetzung der Durchführung soll im Ausschuss für Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe darüber beraten werden.

Beschluss: Der Ausschuss für Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe empfiehlt der Stadtvertretung die Beschlussfassung lt. Vorlage mit einer Auflage. Vor Umsetzung der Durchführung soll im Ausschuss für Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe darüber beraten werden.

Die Stadtvertretung beschließt, ein Teileinziehungsverfahren für ein Teilstück der Straße „An der Metow“ bei der Straßenaufsichtsbehörde des Landkreises Ludwigslust-Parchim zu beantragen. Der Bereich von der Einmündung der Großen Burgstraße bis zum Haus An der Metow Nr. 3 soll für den Durchgangsverkehr von Kraftfahrzeugen aller Art gesperrt werden
Anzahl Mitglieder: 7

Abstimmungsergebnis:

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen*
5	5	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des §24 KV-M-V

zu 9. S/19/0259
Beschluss über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 38 "Rostocker Chaussee" der Stadt Plau am See

Herr Hoffmeister stellt den B-Plan und die eingearbeiteten Veränderungen zum letzten Entwurf vor. Auch bei den jetzt vorliegenden Unterlagen handelt es sich noch um einen vorläufigen Entwurf. Dieser ist noch weiter in Überarbeitung, wird aber zur Stadtvertreterversammlung final vorliegen. Die Anmerkungen des Ausschusses zum Entwurf

wurden ja protokolliert und sollen bei der Erschließungsausschreibung Berücksichtigung finden. Folgender Zeitplan ist angedacht: 12/2023 Abwägungs- und Satzungsbeschluss; ab dann Vergabeverfahren für Erschließung möglich; Kalkulation aller Preise im 1.Quartal 2024; anschließende Festlegung der Preise für die Grundstücksverkäufe. Die Stadt wird mit den Erschließungskosten in Vorleistung gehen müssen. Grundstücksinteressenten sollen nochmals abgefragt werden. Voraussetzung für die Ausschreibung der Erschließung ist ein rechtskräftiger Haushalt. Dieser wird voraussichtlich für 2024 genehmigungsbedürftig sein, da die Stadt zwecks Zwischenfinanzierung einen erhöhten Kassekredit aufnehmen muss. Die Stadt hofft auf dann auf eine zügige Bearbeitung der Genehmigung durch den Landkreis als zuständige Genehmigungsbehörde.

Beschluss: Der Ausschuss für Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe empfiehlt der Stadtvertretung die Beschlussfassung lt. Vorlage.

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Plau am See beschließt:

1. Der Planentwurf des Bebauungsplans Nr. 38 „Rostocker Chaussee“ wird in der vorliegenden Fassung vom August 2023 beschlossen. Der Entwurf der Begründung einschließlich Umweltbericht mit Anhängen wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 38 „Rostocker Chaussee“, einschließlich Begründung und Umweltbericht mit Anhängen sowie der wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen. Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sind mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt zu machen. Es ist darauf hinzuweisen, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.
3. Gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sind die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, zu dem Planentwurf und zu dem Begründungsentwurf einzuholen.

Anzahl Mitglieder: 7

Abstimmungsergebnis:

anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	ausgeschlossen*
5	5	0	0	0

*Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot aufgrund des §24 KV-M-V

zu 10. Anfragen und Mitteilungen

Vorstellung **Stufenkonzept Weihnachtsbeleuchtung** der Stadt Plau am See

Herr Hoffmeister stellt den Entwurf des Stufenkonzeptes für die zukünftige Weihnachtsbeleuchtung für die Innenstadt vor. Jedes Jahr soll die Weihnachtsbeleuchtung weiter ausgebaut werden. (Anlage I zum Protokoll)

Anfrage von Frau Falk zum Fertigstellungstermin **Steg Seeluster Bucht**

Aufgrund Lieferenpässen fehlen nur noch 2-3 Meter des vorderen Geänders des Steges. Es wird mit einer zügigen Fertigstellung gerechnet.

Anfrage von Frau Falk zur Situation der Bereitstellung von **Taxi's** zur Beförderung von Personen

Es wird gefragt, ob es nicht einen öffentlichen Beförderungsauftrag hierzu gibt. In der Vergangenheit konnten Personen nicht befördert werden, weil kein Taxi zu bekommen war. Frau Falk stellt hierzu ihre Erfahrungen mit ihren Gästen da. Herr Hoffmeister erläutert die bekannte Situation. Der Landkreis ist zuständig. Er wird sich des Themas annehmen und auf der nächsten Ausschusssitzung hierzu berichten.

Anfrage von Frau Falk zur **Digitalisierung der Gästepässe, der digitalen Kurkarte und des digitalen Reiseführers**

Herr Hoffmeister antwortet, das die digitale Kurkarte (DigiCard to go) und der digitale Reiseführer (PWA) gemeinsam mit dem Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte im Rahmen der Modellregion in der Umsetzungsphase sind. Die digitale Gästekarte wurde im Mai 2023 für die Stadt Plau am See freigeschaltet und befindet sich jetzt in der Testphase. Alle Vermieter der Stadt Plau am See, die online ihre Kurabgabe melden, können diese Funktion bereits jetzt schon nutzen. Zum Jahresende wird es weitergehende Informationen für alle Vermieter hierzu geben. Der digitale Reiseführer wird an die digitale Gästekarte gekoppelt. Dazu läuft gegenwärtig das Vergabeverfahren des Tourismusverbandes Mecklenburgische Seenplatte. Zeitliches Ziel ist die Bereitstellung zum Saisonbeginn 2024. Herr Wufka erläutert den Hintergrund der Entstehung der Erstellung des Gästepasses. Der Gästepass ist ein gemeinsames Projekt des Zusammenschlusses mehrerer umliegender Städte (Müritz „plus“). Für 2024 hat man sich dort noch für eine Printlösung entschieden, da in einigen Städten die Gästepässe bereits zum Jahresbeginn 2024 zur Verfügung stehen müssen. An einer Digitalisierung wird gearbeitet. Mit dem Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte und Müritz „plus“ soll es hierzu eine Zusammenarbeit geben.

Herr Hoffmeister spricht die neue **Homepage** der Stadt Plau am See an. Alle Anwesenden sind eingeladen ein Feedback zur Neuentwicklung der Webpage www.plauamsee.de zu geben. Zur Homepage wird es aber noch finale Informationen geben.

Herr Hoffmeister informiert darüber, das am 30.09.2023 auf dem Regionalmarkt der Startschuss für den **Stadtgutschein** gegeben wird. Mit dem Stadtgutschein soll u.a. der Einzelhandel der Stadt Plau am See gestärkt werden.

Herr Hoffmeister informiert über das **Gewerbegebiet Appelburg**. Es gab in der Vergangenheit mehrere Gespräche mit möglichen Investoren. Gesucht wird nach einer Lösung für eine möglichst ganzjährige touristische Nutzung. Dazu wird eng mit der Abteilung Wirtschaftsförderung des Landkreises Ludwigslust Parchim zusammengearbeitet.

Frau Höppner informiert über das **Projekt „Landschaftsführer für die Region Plau am See“**. Hierzu wurde vom NABU-Regionalverband Parchim ein Förderantrag an die Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung gestellt. Dieser Antrag ist bewilligt worden. Projektziele sind die Erarbeitung von Routen und Themen, der Erstellung und dem Druck von Karten (Recyclingpapier und digitale Bereitstellung), der Erstellung und Aufstellung von Info-Tafeln und die Ausweisung der Routen in der Landschaft, verbunden mit einer digitalen Einbindung in die Internetplattformen Komoot/Outdooractive. Die Stadt Plau am See wird sich finanziell am Projekt beteiligen und dem Umsetzungsprozess aktiv mitgestalten.

Herr Weisbrich fragt an, ob eine **Saisonauswertung** mit den Akteuren der Burgfestspiele bezugnehmend auf das **Kino** gewünscht wird. Dazu könnte es eine gemeinsame Sitzung mit dem Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten, Kultur, Jugend, Senioren und Sport geben. Herr Hoffmeister erläutert die gegenwärtigen baulichen Probleme bei der Durchführung von Veranstaltungen im Kino. Frau Mach macht auf ein eventuelles Durchregnen im vorderen

Bereich des Kino's aufmerksam. Herr Hoffmeister sagt eine schnelle Prüfung zu.

Weiterhin spricht Herr Weisbrich die mangelhafte **Schilderreinigung** im Stadtgebiet an (u.a. Schild Städtepartnerschaft, Bauschilder). Herr Hoffmeister antwortet, das gegenwärtig dazu an einer technischen Umsetzung für ein Reinigungsgerät des Bauhofes gearbeitet wird.

Um 21.10 Uhr beendet Herr Weisbrich den öffentlichen Teil der Sitzung.

Anlage 1 Stufenkonzept Weihnachtsbeleuchtung 2023_2024_2025

Vorsitz:

Protokollführung:

Timo Weisbrich

Martina Höppner